

VALENZMETHODE

Die Valenzmethode ist ein formatives Evaluationsverfahren zur Evaluation der User Experience. Sie soll dem Designer Informationen liefern, mit denen die Gestaltung des Produktes hinsichtlich der User Experience optimiert werden kann. Für die Valenzmethode wird aktuell ein Handbuch entwickelt.



-  6 - 8 Teilnehmer
-  Hoher Aufwand
-  Prototyp oder Produkt, Aufzeichnungsgerät, Tastatur (Valenzmarker)

Durchführung

Zunächst nutzen Teilnehmer das zu evaluierende Produkt frei. Gleichzeitig werden die Teilnehmer aufgefordert, auf ihre Gefühle zu achten und dies immer durch das Betätigen einer Plustaste bzw. Minustaste (Valenzmarker) zu protokollieren. Dies wird aufgezeichnet. Anschließend werden die Teilnehmer zu den Markern befragt und herausgearbeitet, welcher gestalterische Aspekt für den Valenzmarker verantwortlich ist und worin die Bedeutung des Gestaltungsaspekts liegt.

Mehrwert

- » Kennenlernen der Bedürfnisse des Nutzers innerhalb des Nutzungskontexts

Quellen

Burmester, M., Mast, M., Jäger, K., & Homans, H. (2010). Valence Method for Formative Evaluation of User Experience. In Proceedings of the 8th ACM Conference on Designing Interactive Systems (pp. 364–367). New York, NY, USA: Association for Computing

Aufgabe

Denken Sie an ein Ereignis, das Sie besonders positiv gestimmt hat. Gehen Sie der Sache auf den Grund.

Notizen:



Jetzt ausprobieren

- 1 Denken Sie an ein Ereignis, das Sie besonders positiv gestimmt hat.
- 2 Fragen Sie sich, warum Sie dieses Ereignis als besonders positiv empfanden.
- 3 Gehen Sie mit der Frage „Warum?“ immer tiefer, um zu dem Bedürfnis vorzudringen, das durch das Ereignis angesprochen wurde.

Reflexion

Reflektieren Sie, ob es Ihnen leicht fiel, Antworten auf die Fragen „Warum?“ zu finden. Haben Sie das Bedürfnis herausgefunden haben?
